

Zukunft für landwirtschaftliche Betriebe?!



Praxisseminar am Donnerstag, den 08. Februar 2018



Zukünftige Ausrichtung des Betriebs: Tierhaltung, Ackerbau, Energieerzeugung?
mit Rechtsanwalt Dr. Helmut Loibl

Wie richte ich meinen landwirtschaftlichen Betrieb zukünftig aus, um auch weiterhin rentabel wirtschaften zu können? Ist meine jetzige Betriebsform optimal oder gibt es Potenzial, um meinen Hof weiter zu verbessern?



- **Neubau von Ställen:** Rechtliche Möglichkeiten und Grenzen
- **Ackerbau:** Wirksame Flächensicherung durch Pacht, Abwehr von Flächenkauf durch Nichtlandwirte
- **Energieerzeugung:** Biogaserzeugung als zweites (oder erstes) Standbein? Lohnt sich das noch? Eigenstromerzeugung durch PV/Biogas/KWK-Anlagen?
- **Neue Dünge-VO:** Werden neue Güllegruben bzw. Gärrestbehälter nötig? Mit welchen Nachforderungen ist zu rechnen?

Inklusive
wichtiger
Materialien

Was passiert mit meiner Landwirtschaft?
Hofübergabe aus Übergeber- und Nachfolgersicht

Rechtsanwältin Ulrike Specht



Ist Ihre Hofübergabe vollzogen, ist das nur ein Teil dessen, was sinnvollerweise zu regeln ist. Denn zu bedenken ist: An wen fällt der Hof, wenn der Übernehmer vor dem Übergeber verstirbt? Wie sieht es mit dem sonstigen Vermögen aus? Ist dafür die Erbfolge geregelt und wenn ja, passt diese zum Übergabevertrag? Ist Ihr Altenteil ausreichend gesichert?

Was passiert, wenn Sie als Übernehmer, verheiratet und kinderlos, versterben? Ist diese Erbengemeinschaft aus Schwiegereltern und Schwiegerkind wirklich gewollt? Was passiert, wenn Sie von heute auf morgen ausfallen, wer ist entscheidungsbefugt?

- **Übergabeverträge und Erbfolge** sinnvoll aufeinander abstimmen: Worauf Sie achten müssen, um Streit mit weichenden Erben zu vermeiden
- Was Sie als **Landwirt** für Ihre **Vorsorge und Erbfolge** tun sollten
- **Vorsorgevollmacht** und weitere Vollmachten für Landwirte

Termin: **Donnerstag, 08. Februar 2018**
von 14 - 17 Uhr

Veranstaltungsort:
Konferenzraum der Kanzlei Paluka Sobola Loibl & Partner
Prinz Ludwig Straße 11 . 93055 Regensburg

Zukunft für landwirtschaftliche Betriebe?!



Ihre Referenten



Dr. Helmut Loibl

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht

Lehrbeauftragter für Umwelt- und Energierecht



Dr. Helmut Loibl leitet als Gesellschafter der Kanzlei Paluka Sobola Loibl & Partner Rechtsanwälte das Referat Erneuerbare Energien und berät seit mehr als fünfzehn Jahren Betreiber von EEG-Anlagen bei allen sich stellenden rechtlichen Fragen (Begleitung von Genehmigungsverfahren, Bauleitplanungen und Kauf-/ Verkaufsvorgängen, Beratung bei sämtlichen EEG-Fragen, Stromlieferverträgen, Direktvermarktung, Mängel und Gewährleistung, Risk Management etc.). Zudem ist er als Referent auf einer Vielzahl von Fachveranstaltungen tätig und veröffentlicht regelmäßig zu aktuellen EEG-Themen.

Ulrike Specht

Rechtsanwältin

Fachanwältin für Erbrecht und Fachanwältin für Handels- und Gesellschaftsrecht

Mitglied in der DVEV Deutsche Vereinigung für Erbrecht und Vermögensnachfolge e.V.



Ulrike Specht ist Gesellschafterin der Kanzlei Paluka Sobola Loibl & Partner Rechtsanwälte in Regensburg und leitet die Referate Handels- und Gesellschaftsrecht sowie Erbrecht. Ihr Tätigkeitsschwerpunkt im Erbrecht umfasst die Beratung zur Nachfolgegestaltung (Testamentgestaltung und vorweggenommene Erbfolge) inkl. erbschaft- und schenkungsteuerrechtlicher Fragen mit dem besonderen Schwerpunkt der Beratung zur Unternehmensnachfolge und landwirtschaftliche Hofnachfolge.

Anmeldung

... ohne Umschweife

PS&P Bildungsgesellschaft mbH

Prinz-Ludwig-Str. 11
93055 Regensburg
Fax: 0941 / 58 57 114
bildung@paluka.de



SEMINARANMELDUNG

Hiermit melde ich mich für die nachfolgende Veranstaltung an. Die Teilnahmegebühr beträgt 220,00 € pro Person zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer (19 %) bzw. ermäßigt 139,00 € (zzgl. USt) für Mandanten der Kanzlei PSL&P Rechtsanwälte.
Mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der PS&P Bildungsgesellschaft mbH (s. u.) besteht Einverständnis.

- „Zukunft der Landwirtschaft?!“ am 08.02.2018 von 14:00 bis 17:00 Uhr, Referenten: Dr. Helmut Loibl und Ulrike Specht
- Ich bin Mandant der Kanzlei Paluka Sobola Loibl & Partner Rechtsanwälte

Name: _____

Firma: _____

Adresse: _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail: _____

Ort

Datum

Unterschrift

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Anmeldung Die Anmeldung zu einer Veranstaltung der PS&P Bildungsgesellschaft mbH (nachfolgend PS&P genannt) kann persönlich, schriftlich oder per E-Mail erfolgen. PS&P wird Anmeldungen grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeiten. Ein Vertrag über die Teilnahme an der entsprechenden Veranstaltung kommt erst durch die schriftliche Teilnahmebestätigung durch PS&P zustande. **2. Zahlung** Mit oder nach der Anmeldebestätigung versendet PS&P eine Rechnung über die Teilnahmegebühr, die binnen 30 Tagen, spätestens aber 14 Tage vor Seminarbeginn, zu begleichen ist. **3. Rücktritt** Jeder angemeldete Teilnehmer kann bis zum Beginn der Veranstaltung vom Vertrag zurücktreten. Der Rücktritt hat in Schriftform zu erfolgen. Sofern der Rücktritt bis 21 Tage vor dem Veranstaltungstag erfolgt, erhält der Teilnehmer seine volle Teilnahmegebühr zurückerstattet. Erfolgt der Rücktritt später, ist PS&P berechtigt, 30 % der Teilnahmegebühr als pauschalen Kostenaufwendersersatz einzubehalten bzw. zu verlangen. **4. Ersatzperson** Jeder angemeldete Teilnehmer ist berechtigt, eine Ersatzperson zu der angemeldeten Veranstaltung zu entsenden, sofern die Teilnahmegebühr bereits vollständig entrichtet ist. Er hat dies vor der Veranstaltung schriftlich gegenüber PS&P anzuzeigen. **5. Absage der Veranstaltung** PS&P behält sich vor, die Veranstaltung bei zu geringer Beteiligung oder aus Gründen höherer Gewalt abzusagen. Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden in diesem Fall unverzüglich zurückerstattet. Weitere Ansprüche gegen PS&P sind ausgeschlossen, sofern kein Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt. **6. Teilnahmegebühr und Ermäßigungen** Mehrere Teilnehmer aus derselben Firma/Verband/Körperschaft erhalten bei der Teilnahme an derselben Veranstaltung ab der 2. teilnehmenden Person einen Nachlass von jeweils 10 %. **7. Widerrufsrecht für Verbraucher** Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht, wenn der Vertrag ausschließlich unter Einsatz von Fernkommunikationsmitteln (z.B. Telefon, Brief, Fax, Email, Internet) in einem für den Fernabsatz organisierten Dienstleistungssystem zustande gekommen ist.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht von Verbrauchern: Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben müssen Sie uns, der PS&P Bildungsgesellschaft mbH, Prinz-Ludwig-Straße 11, 93055 Regensburg, Tel: 0941/58 57 10, Fax: 0941/58 57 114, E-Mail: bildung@paluka.de, mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden. **Folgen des Widerrufs:** Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Ende der Widerrufsbelehrung